

PHARMA – INFO 2013

Lehre und Lernen an der Abteilung Pharmakologie und Toxikologie Informationen auf einen Blick

Kontakt zu Lehrenden / Sprechstunden

Univ.-Prof. Dr. Jörg Striessnig:

- Sprechstunden: jeweils nach der Vorlesung Pharmakologie und Toxikologie: somit Montag/Mittwoch, jeweils ca. 18:15 Uhr im entsprechenden Hörsaal
- nur in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden nach persönlicher Terminvereinbarung (diese erfolgt ausschließlich per email: joerg.striessnig@uibk.ac.at)

A. Univ.-Prof. Dr. Nicolas Singewald

nach persönlicher Terminvereinbarung via email

Dr. Simone Sartori

- Sprechstunden im Sommersemester: nach der VU Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik jeweils am Mittwoch um ca. 15 Uhr im entsprechenden Hörsaal
- Sprechstunden im Wintersemester: nach persönlicher Terminvereinbarung via email: simone.sartori@uibk.ac.at

Dr. Martina Brauns, Dr. Petronel Tuluc, Dr. Thomas Fenzl: nach persönlicher Terminvereinbarung via email

Sekretariat:

Fr. Adria Pietersz

Kontakt vorzugsweise per email: pharmako-toxiko@uibk.ac.at

in dringenden Fällen auch telefonisch: +43-512-507-DW 58801 (FAX: DW 58899)



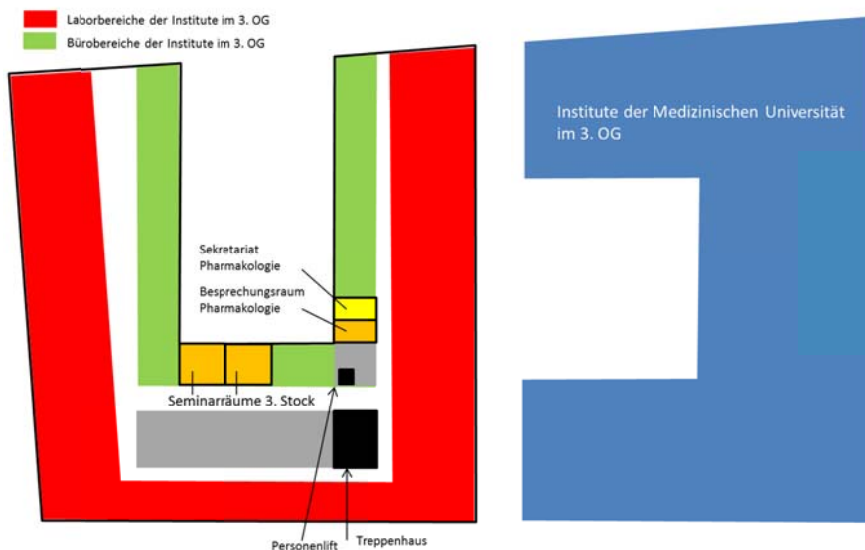
In dieser Brochure finden sich Detailinformationen zu folgenden FAQs:

- Wo befinden sich für die Lehre relevante Räumlichkeiten im 3. Obergeschoß im Centrum für Chemie und Biomedizin (Innrain 80/82) ?
- Wie erhalte ich Informationen zum Lehr- und Lernprogramm der Abteilung Pharmakologie und Toxikologie ?
- Gibt es unterrichtsbegleitende Ressourcen, die sich für das Erlernen insbesondere der Arzneitherapie eignen ?
- Welche Informationen benötige ich für die vorausschauende Prüfungsplanung und Prüfungsvorbereitung?
- Wie werden Prüfungsergebnisse mitgeteilt ?
- Womit kann ich mich bei einer LV mit Anwesenheitspflicht entschuldigen ?
- Was ist zu beachten, wenn ich eine Diplomarbeit im Fach Pharmakologie und Toxikologie anstrebe ?
- Kann ich eine Doktorarbeit an der Abteilung Pharmakologie und Toxikologie durchführen ?
- FAQs zu speziellen Lehrveranstaltungen
- Welche Lehrbücher eignen sich zum Erlernen des Prüfungsstoffs, zur Prüfungs- und Berufs(!)-Vorbereitung im Fach Pharmakologie und Toxikologie ?

Für die Lehre relevante Räumlichkeiten im 3. Obergeschoß im Centrum für Chemie und Biomedizin (Innrain 80/82)

Bitte entnehmen Sie diese dem Lageplan:

3. Obergeschoß, Centrum für Chemie und Biomedizin



Die großen Hörsäle finden sich im Bereich der Aula im Haupteingangsbereich im Erdgeschoß und 1. Obergeschoß (hier nicht abgebildet).



Wie erhalte ich Informationen zum Lehr- und Lernprogramm der Abteilung Pharmakologie und Toxikologie ?

- In diesem Handout (update jedes Semester)
- Dieses Dokument findet sich auch auf der Homepage der Abteilung: <http://www.uibk.ac.at/pharmazie/pharmakologie/> (unter Lehre/Teaching)
- In der ersten Vorlesung "Pharmakologie und Toxikologie" eines jeden Semesters: hier wird jeweils das gesamte Lehrprogramm mit Angaben zu Terminen, Prüfungsmodalitäten und Lernunterlagen vorgestellt.
- zusätzlich aktuelle Informationen in LFU Online bzw. OLAT bei den jeweiligen Lehrveranstaltungen

Gibt es unterrichtsbegleitende Ressourcen, die sich für das Erlernen insbesondere der Arzneitherapie eignen ?

- Wir empfehlen hierzu den gültigen Erstattungskodex auf der Homepage des Hauptverbands der österr. Sozialversicherungsträger: <http://www.hauptverband.at/portal27/portal/hvbportal/emed/> oder
- übersichtlicher (nicht offiziell, aber ausreichend als unterrichtsbegleitendes Tool): <http://oertl.at/ek/>
- Beispiel-Ressource für Life-Long Learning: <http://www.pharmavista.net>: erlaubt vorlesungsbegleitend aktuelle Entwicklungen der Arzneitherapie zu verfolgen.

Welche Informationen benötige ich für die vorausschauende Prüfungsplanung und Prüfungsvorbereitung?

Pharmakologie und Toxikologie I und II: Die Prüfung ist schriftlich (90 min) und wird üblicherweise immer am Ende des Semesters, sowie am Beginn, in der Mitte (meist. vor Weihnachten bzw. im April) und am Ende des darauf folgenden Semesters angeboten. Detaillierte Informationen (Ort, Zeit) zu den einzelnen Prüfungsterminen finden Sie in LFU:Online bei den entsprechenden Lehrveranstaltungen. Neben den dort jeweils angeführten Terminen sind (entsprechend der obigen "Regel") weitere Termine bereits vorgesehen. Dies sollen Ihnen die Planung erleichtern:

Achtung: Verschiebungen von Ort und Zeit sind aufgrund der Verfügbarkeit von Hörsälen jederzeit möglich. Bitte aktuelle/fixierte Termine in LFU:Online beachten. Termine können auch am Beginn vorlesungsfreier Zeit oder an Samstagen liegen. Die für kommende Semester geplanten Termine sind ebenfalls angeführt.

Bereits fixierte und künftig geplante Termine:

Teil I (Wintersemester):

1.7.2013
4.2.2014
28.2.2014
14.4.2014
30.6.2014

Teil II (VL im Sommersemester):

1.7.2013
30.9.2013
17.12.2013
4.2.2014
30.6.2014
29.9.2014



Pharmakologie und Toxikologie III: Die Prüfung ist schriftlich (30 min) aufgrund des limitierten Stoffumfangs wird ein Prüfungstermin am letzten Termin der Lehrveranstaltung (jeweils im Wintersemester) angeboten. Es wird daher auch geraten, diesen wahrzunehmen. Weitere Prüfungstermine werden bei Bedarf auf LFU Online angekündigt.

Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik: Die Prüfung ist schriftlich (60 min). Drei Prüfungstermine werden nach Ende dieser VU angeboten: am Ende des Sommersemesters und ca. eine Woche vor Beginn des nachfolgenden Wintersemesters, um Ihnen die Teilnahme an der Vorlesung „Ausgewählte Kapitel der Pharmakologie“ zu ermöglichen, sowie nach den Weihnachtsferien. Detaillierte Informationen zu den Prüfungsterminen werden zu Beginn der Vorlesung und im LFU:Online bekanntgegeben

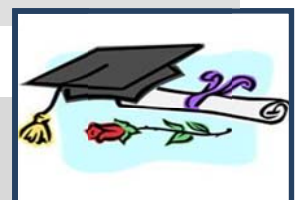


Wie werden Prüfungsergebnisse mitgeteilt ?

Prüfungsergebnisse werden unmittelbar nach der abgeschlossenen Prüfungsbeurteilung für alle KandidatInnen elektronisch an das Prüfungsreferat übermittelt und dort sofort den Studierenden zugänglich gemacht. Bitte kontaktieren Sie daher nicht die Prüfer bzw. das Sekretariat zur Mitteilung des Prüfungsergebnisses. Üblicherweise teilen wir den Zeitpunkt der Übermittlung der Noten an das Prüfungsreferat auch auf unserem Blog mit (pharmakologie-uibk.blogspot.co.at/)

Womit kann ich mich bei einer LV mit Anwesenheitspflicht entschuldigen ?

Auch einmaliges Fehlen bedarf einer entsprechend begründeten Entschuldigung. Urlaub, verspätete Rückkehr aus dem Ausland, Teilnahme an einer Sportveranstaltung oder Versäumen eines Verkehrsmittels sind keine geeigneten Entschuldigungen. Als solche gilt z.B. eine akute Erkrankung mit entsprechendem ärztlichen Attest oder eine gleichzeitig stattfindende Prüfung, die nachweislich an keinem anderen Termin geplant werden konnte (Bestätigung des Prüfers/der Prüferin).



Was ist zu beachten, wenn ich eine Diplomarbeit im Fach Pharmakologie und Toxikologie anstrebe ?

Auskünfte und Anmeldung: Diese erteilt A. Univ. Prof. Dr. Nicolas Singewald. Bitte um Terminvereinbarung für ein Gespräch per email (nicolas.singewald@uibk.ac.at).

Begleitende Lehrveranstaltungen: Der Studienplan sagt dazu u.a. folgendes. *Die Diplomarbeit ist für den dritten Studienabschnitt vorgesehen; Voraussetzung für die Vergabe des Themas der Diplomarbeit ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltungen mit immanentem Prüfungscharakter des zweiten Studienabschnitts sowie die Lehrveranstaltung "Arbeitstechniken in den Pharmazeutischen Wissenschaften" (UE 6).* Besucht werden muss daher auch die LV "neue Forschungsergebnisse der Pharmazie". Die genauen Termine der einzelnen Seminare dieser Lehrveranstaltung werden den interessierten Studierenden bzw. DiplomandInnen jeweils am Beginn des Semesters **durch den/die DiplomarbeitbetreuerIn** bekanntgegeben.

Durchführung: Die Festlegung des genauen Zeitplans der Durchführung und die Auswahl der Thematik erfolgt mit dem/der betreuenden HochschullehrerIn. Die Diplomarbeit ist in der Regel Laborarbeit, kann auf Wunsch der Studierenden aber auch z.B. in Form eines systematischen Reviews zu einem relevanten arzneitherapeutischen Thema erfolgen, sofern dadurch ein ausreichender wissenschaftlicher Neuwert erzielt wird.

Kann ich eine Doktorarbeit an der Abteilung Pharmakologie und Toxikologie durchführen ?

Die ist nur nach Maßgabe der vorhandenen Ressourcen möglich. DoktorandInnen an der Abteilung Pharmakologie und Toxikologie können sich neben dem **Doktoratsstudium der Pharmazeutischen Wissenschaften** auch am Lehrprogramm des **Doktoratsstudiums der Medizinischen Wissenschaften (PhD)** an der Medizinischen Universität beteiligen. Dieses ist auch Studierenden der naturwissenschaftlichen Studienrichtungen der Stammuniversität zugänglich. Nähere Auskünfte erteilt gerne Univ. - Prof. Dr. J. Striessnig. Besonders attraktiv sind dabei die Studienprogramme der Doktoratskollegs "Molekulare Zellbiologie und Onkologie (MCBO)" sowie "Signalverarbeitung in Nervenzellen (SPIN)" (sh. deren Homepages). Diese sind Exzellenzprogramm des FWF.

FAQs ZU SPEZIELLEN LEHRVERANSTALTUNGEN

Wie ist die Lehrveranstaltung Allgemeine Pharmakologie und Pharmakokinetik (VU3) organisiert und wer kann daran teilnehmen ?

Lehrveranstaltungsleiterin und Kontaktperson: Dr. Simone Sartori

Diese Vorlesungsübung findet jeweils im Sommersemester statt. Sie besteht aus einem theoretischen Teil, der mit Beginn des Semesters (üblicherweise) mittwochs von 13:00-15:00 Uhr abgehalten wird, und einem Übungsteil, in dem Studierende in Kleingruppen betreut werden. Die Übungen beginnen üblicherweise Anfang Juni und finden zweimal wöchentlich (jeweils 1.5 – 2 Stunden) statt. Die genauen Termine der Vorlesung und Übung werden im LFU:Online bekanntgegeben. Beachten Sie bitte, dass die erfolgreiche Absolvierung der LV des ersten Studienabschnitts sowie der LV Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie (inkl. med. Terminologie) I und II laut Studienplan Voraussetzung zur Aufnahme in die Übungen ist. Diese Voraussetzungen müssen bis 2 Wochen vor Übungsbeginn erfüllt sein. Bitte melden Sie sich bis zur Anmeldefrist der Lehrveranstaltung an und vermerken den Zeitpunkt, wann die Voraussetzungen voraussichtlich erfüllt werden, falls dies bis Ende des Anmeldezeitraums noch nicht gegeben ist (z.B. weil Sie noch an einem Prüfungstermin für die VO Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie teilnehmen).

Prüfung: sh. oben.

Wie ist die Lehrveranstaltung Übungen Pharmakologie und Toxikologie (UE1) organisiert und wer kann daran teilnehmen?

Lehrveranstaltungsleiterin und Kontaktperson: Dr. Simone Sartori

Sie finden jedes Semester statt. Die genauen Termine werden rechtzeitig mit Beginn des Anmeldezeitraums zu den Übungen im LFU:Online bekanntgegeben. Zur Teilnahme an den Übungen wird ein positiver Abschluss folgender LV empfohlen:

- *Pharmakologie und Toxikologie I*
- *Pharmakologie und Toxikologie II*
- *Pharmakologie und Toxikologie III und Ernährungslehre*
- *Ausgewählte Kapitel der Pharmakologie, Toxikologie und Ernährungslehre I*
- *Ausgewählte Kapitel der Pharmakologie, Toxikologie und Ernährungslehre II*



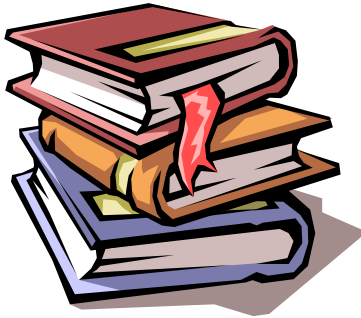
In den Übungen wird Wissen aus diesen Lehrveranstaltungen voraus gesetzt. Wer dieses nicht nachweisen kann, wird u.U. auf einen späteren Übungstermin zurückgestellt. Den Studierenden wird daher DRINGEND und im eigenen Interesse empfohlen, diese LV möglichst am Ende des Studiums zu absolvieren.

Vor Beginn der LV findet eine **Einteilung in Gruppen** statt. Bei diesem Termin sollten alle TeilnehmerInnen anwesend sein. Sie können sich hier aber im Ausnahmefall auch durch eine/n entscheidungsbefugte KollegIn vertreten lassen.

Erfolgsbeurteilung: Dies ist eine Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter.

Welche Lehrbücher eignen sich zum Erlernen des Prüfungsstoffs, zur Prüfungs- und Berufs(!)-Vorbereitung i Fach Pharmakologie und Toxikologie ?

Die Pharmakologie und Arzneitherapie ist aufgrund des häufig wechselnden Stellenwerts bereits zugelassener Arzneimittel und durch die rasante Entwicklung und Zulassung neuer Wirkstoffe ständigen Veränderungen unterworfen, die in der Lehre zu berücksichtigen sind. Lehrbücher können aufgrund der relativ langen Produktionszeiten daher nicht den aktuellen Wissenstand repräsentieren. Umgekehrt kann



die (zeitlich begrenzte) Vorlesung nicht auf die unterschiedlichen Lerngewohnheiten und individuelle Lerngeschwindigkeit der Studierenden Rücksicht nehmen.

Die von uns empfohlenen Lehrbücher eignen sich daher als hervorragende Ergänzung des in der Hauptvorlesung und den anderen Pflichtlehrveranstaltungen im Fach Pharmakologie und Toxikologie vermittelten Wissens und erlauben das kritische Reflektieren des Gelernten. Außerdem enthalten sie auch gut illustrierte Abschnitte zur Anatomie und Pathophysiologie der wichtigsten Erkrankungen, sodass sie

sich auch für die Wiederholung dieser für das Verständnis von Arzneimittelwirkungen wichtigen Grundlagen eignen.

Im Jänner 2012 aktuelle Auflagen

Mutschler - Arzneimittelwirkungen

Lehrbuch der Pharmakologie und Toxikologie

Ernst Mutschler, Gerd Geisslinger, Heyo K. Kroemer, Peter Ruth, Monika Schäfer-Korting

9. Auflage, 2008

Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH Stuttgart, ISBN 978-3-8047-1952-1

Kommentar: reichlich und gut illustriert; die meisten Kapitel sind didaktisch hervorragend und auch sehr aktuell; Anhang mit Erklärung medizinischer Fachausdrücke

Aktories - Förstermann - Hofmann - Starke

Allgemeine und spezielle Pharmakologie und Toxikologie

Begr. W. Forth, D. Henschler, W. Rummel

10. Auflage, 2009

Urban & Fischer, ISBN 3-437-42521-8

Kommentar: reichlich und gut illustriert; ausführliche Darstellung der Toxikologie; einige Kapitel sind sehr detailliert dargestellt und eignen sich daher auch nach der Prüfung zum späteren Nachschlagen

Rang - Dale

Rang and Dale's Pharmacology 7th Edition, 2011

Churchill Livingstone, ISBN 9780443069116

Commentary: this is an excellent pharmacology textbook widely used by American medical and pharmacy students. Although you may find the English text difficult to read at the beginning, it helps you to get used to the English vocabulary used in biomedical sciences in general and pharmacotherapy in particular.

Rückmeldungen zu den von uns empfohlenen Büchern und Hinweise auf andere geeignete Lernunterlagen (email an joerg.striessnig@uibk.ac.at) werden gerne entgegengenommen. Insbesondere wird hier auf die wachsende Zahl hochqualitativer Lernunterlagen (Texte, Illustrationen, Animationen, Lernprogramme, Prüfungsfragen) im Internet hingewiesen. Informationen dazu gibt es auch immer wieder in der Vorlesung.